

(Download ebook) Der tut nix, der will nur morden!: Schwarze Stories

Der tut nix, der will nur morden!: Schwarze Stories

Von Peter Godazgar

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #82509 in eBooksVerffentlicht am: 2015-09-27Erscheinungsdatum: 2015-09-27File Name: B0162SMSW6 | File size: 65.Mb

Von Peter Godazgar : Der tut nix, der will nur morden!: Schwarze Stories before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der tut nix, der will nur morden!: Schwarze Stories:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die sind doch alle harmlos,oder nicht?Von melusina 74Warum knnen wir uns nicht alle umarmen,knuddeln und friedlich ber Blumenwiesen laufen?Gute Frage!Will das überhaupt jemand?Ohne trottelige Verbrecher und unabsichtlich zurckgelassene Leichen,wre so ein Kurz-Krimi-Buch ja eigentlich kein Krimibuch,oder?Mir sind die verschiedenen Verbrecher aus dem Buch richtig ans Herz gewachsen,denn eigentlich sind sie ja alle harmlose Kreaturen,die man nur

nicht rgern sollte. Das sind die Leichen alle selbst schuld. Wer diese Personen rger muss mit etwas Verlust rechnen. Eventuell der Verlust des eigenen Lebens..... Der Kaffe-Gott Karsunke, die eifrige und korrekte Politesse Helga, oder der fanatische Toilettenpapiersammler Bert,..... Sie alle wrden doch normalerweise niemandem etwas tun. Oder doch? 26 ansante Kurz-Krimis triefend vor schwarzem Humor, ausgestattet mit einer guten Portion Ironie und grotesken Szenen. Dazu ganz eigentmliche Charaktere, die man einfach liebhaben muss. Mehr will ich gar nicht verraten! Mir hat das Buch sehr gut gefallen, da es genau meinen Humor getroffen hat. Bei manchen Geschichten muss man einfach laut lachen, bei anderen bleibt einem das Lachen im Halse stecken. Ein Muss fr alle Fans von ironisch-bissigen Stories, die hier voll auf ihre Kosten kommen :-)) 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kurze fr Zwischendurch Von Elke Seifried Der tut nix, der will nur morden ist eine Kurzgeschichtensammlung von Peter Godazgar, einen Autor, den ich, obwohl mich nicht durchweg alle Storys begeistern konnten, auf jeden Fall weiter auf dem Radar behalten werde. Sein Hndchen fr schwarzen Humor gefllt mir nmlich richtig gut. Schon das Vorwort des Autors fand ich unheimlich gelungen. Nein ich will auf keinen Fall ber unzhlige Seiten ber Blmchenwiesen laufen, sondern bei mir darf es zur Sache gehen und das geht es hier im wahrsten Sinne des Wortes. Auf 348 Seiten versammelt der Autor Kurzgeschichten, die unterschiedlicher nicht sein knnten. Fr Abwechslung ist auf jeden Fall gesorgt, auch in der Auswahl der schrgen Charaktere. Die 26 Kurzgeschichten sind in vier Kapitel aufgeteilt. Es beginnt mit Ohne Tote, geht weiter mit Ein Toter, ber Zwei bis drei Tote und endet mit Ganz dumm gelaufen. Etwa in dieser Reihenfolge ist auch mein Ranking, wie mir die Geschichten gefallen haben. Bei Ohne Tote haben mir so gut wie alle der acht Geschichten richtig gut gefallen. Mein Highlight ist mit Sicherheit das Jobangebot, bei dem es um ganz besondere Arbeitsvermittlung geht. Aber auch das Elend der Trickbetrger, oder Karsuke, der sich einfach nicht mit Latte und Cappuccino anfreunden kann, fand ich absolut spitze. Bennis groer Coup schlug aus der Reihe, hier konnte ich nicht schmunzeln, dafr hat mich die Geschichte richtig berhrt. Auch bei den weiteren acht Storys mit einem Toten waren fr mich wirklich Kracher mit dabei. Ganz an erster Stelle steht hier eindeutig der Blttersammler der ganz besonderen Art. Dicht gefolgt wird dieser vom Vorfall, bei dem sich ein schmerzgeplagter Mann mit Globuli abtun muss. Und auch der Auftrag hatte es in sich. Bei den vier Geschichten zu zwei bis drei Toten fand ich das Protestschwein Drte, nicht nur wegen des Namens gut. Ein weniger schwieriger wird es bei den Kurzen im Kapitel Ganz dumm gelaufen, da konnte ich ber eine Sammlung von Geschenke-Gaus zum Valentinstag schmunzeln und dem Irmgeplagten Mann von Endlich Ruhe, kann ich an so manchem Samstagnachmittag nachfhlen. Aber Rest hat meinen Geschmack nicht ganz so getroffen. Aber bei welcher Kurzgeschichtensammlung begeistern einen schon durchgngig alle Einfille? Ich denke ich hatte eine solche noch nie in der Hand. Nicht einem jeden Autor gelingt es auf solch wenigen Seiten vernnftige Storys aufs Papier zu bringen. Peter Godazgar hat hier bewiesen, dass er dies kann. Vor allem bekommen seine Charaktere auch Profil. Alles in allem waren wirklich einige Highlights mit dabei. Mich haben die meisten gut unterhalten, auch wenn ich vielleicht nicht alle als Kurzkrimis einordnen wrde, auch wenn es um Verbrechen und Tote geht. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der tut nix Von peppone Inhalt: Kurz, schwarz, gut! Meistens fhren sie gar nichts Bses im Schilde, all diese schrgen Vgel. Wie etwa der Lyriker, der sein Publikum hasst, der fanatische Toilettenpapiersammler oder die Dumpfbacken, die eine Sex-Hotline erffnen wollen. Wenn Manni Schibulski, der grte Udo-Lindenberg-Fan der Welt, den Geburtstag seines Idols feiern will, oder wenn Helga, die Politesse, in ihrem Eifer nicht merkt, dass es keine normalen Falschparker sind, mit denen sie sich da anlegt, dann luft schnell etwas aus dem Ruder. Allesamt vertrgliche Typen, die wirklich niemandem etwas tun. Eigentlich. Man darf sie eben nur nicht rgern. Mit viel schwarzem Humor und einem untrglichen Sinn fr groteske Pointen fhrt der Autor seine Figuren von einem Fettnapf zum nchsten. Meine Meinung: Fr reine Kriminalroman-Liebhaber ist dies sicher nicht ganz das Richtige. Wer aber zustzlich auch noch viel lachen will, der sollte hier ganz schnell zugreifen. Die Spannung steht eindeutig nicht im Vordergrund, denn schon anhand der Kapitelberschriften kann man erahnen, wie die Kurzgeschichte enden wird. Hatte ich anfangs noch etwas Probleme mit den Kurzgeschichten, konnte ich sptestens ab dem Kapitel Ein Toter das Buch kaum noch aus der Hand legen. Meine Favoriten waren Herr Kasunke und das Schwein Drte. Hier hat einfach alles gestimmt. Eine tolle Kurzkrimi-Sammlung, die sich zu lesen lohnt.

Kurzbeschreibung Kurz, schwarz, gut! Ein Einbrecher mit Hexenschuss, ein fanatischer Toilettenpapiersammler, ein Lyriker, der an seinem Publikum verzweifelt, zwei Dumpfbacken, die eine Sex-Hotline fr Damen mit gehobenem Anspruch erffnen: Es sind, gelinde gesagt, etwas schrge Typen, die Peter Godazgars Short Stories bevulkern. Die meisten Akteure fhren gar nichts Bses im Schilde, wie etwa Manni Schibulski, der grte Udo-Lindenberg-Fan der Welt, der einfach nur in Ruhe den Geburtstag seines Stars feiern mchte. Oder Helga, die Politesse, die in ihrem Eifer nicht merkt, dass es eben keine ganz normalen Falschparker sind, mit denen sie sich da anlegt. Allesamt vertrgliche Typen, die wirklich niemandem etwas tun. Eigentlich. Man darf sie eben nur nicht rgern. Mit viel schwarzem Humor und einem untrglichen Sinn fr groteske Pointen fhrt der Autor seine Figuren von einem Fettnapf zum nchsten. Die Stories von Peter Godazgar gehren zum Lustigsten, was die deutsche Krimiszene zu bieten hat. Kurzbeschreibung Kurz,

schwarz, gut! Ein Einbrecher mit Hexenschuss, ein fanatischer Toilettenpapiersammler, ein Lyriker, der an seinem Publikum verzweifelt, zwei Dumpfbacken, die eine Sex-Hotline für Damen mit gehobenem Anspruch eröffnen: Es sind, gelinde gesagt, etwas schrge Typen, die Peter Godazgars Short Stories bevulkern. Die meisten Akteure fhren gar nichts Bses im Schilde, wie etwa Manni Schibulski, der grte Udo-Lindenberg-Fan der Welt, der einfach nur in Ruhe den Geburtstag seines Stars feiern mchte. Oder Helga, die Politesse, die in ihrem Eifer nicht merkt, dass es eben keine ganz normalen Falschparker sind, mit denen sie sich da anlegt. Allesamt vertgliche Typen, die wirklich niemandem etwas tun. Eigentlich. Man darf sie eben nur nicht rgern. Mit viel schwarzem Humor und einem untrglichen Sinn fr groteske Pointen fhrt der Autor seine Figuren von einem Fettnapf zum nchsten. Die Stories von Peter Godazgar gehen zum Lustigsten, was die deutsche Krimiszene zu bieten hat.